

Ortega gegen Neuwahlen in Nicaragua

Managua. Nicaraguas Präsident Daniel Ortega hat eine Forderung der Opposition nach Neuwahlen noch in diesem Jahr zurückgewiesen. Die nächsten Präsidentschafts- und Parlamentswahlen seien für das Jahr 2021 vorgesehen, teilte die Regierung am Sonnabend nach acht Tage langen Gesprächen mit Oppositionsvertretern über ein Ende der politischen Krise in dem mittelamerikanischen Land mit. Die Regierung stellte aber Reformen und die Freilassung von Gefangenen in Aussicht.

Beide Seiten hatten Ende Februar einen Dialog gestartet, um einen Weg aus der seit April vergangenen Jahres anhaltenden innenpolitischen Krise zu finden. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/350737.politische-krise-ortega-gegen-neuwahlen-in-nicaragua.html>